



Gemeinsam für eine Fortsetzung des Schulbetriebs

Ein Hilfsprojekt im Jemen

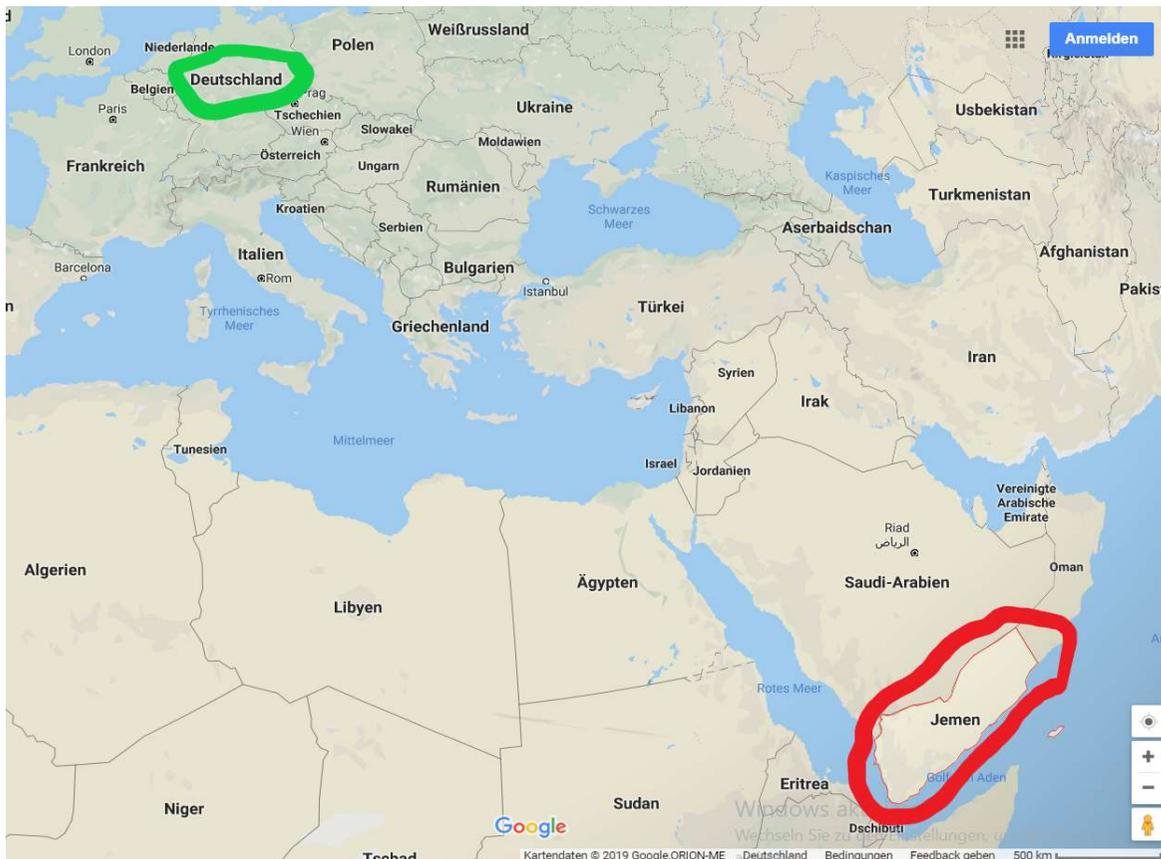
Hayati Karamati

-Mein Leben. Meine Würde.-

Gliederung

- ▶ Der Jemen: Ein Kriegsland seit 2014 und Schauplatz der schlimmsten humanitären Katastrophe der Gegenwart
- ▶ Alltag in einem Kriegsland
- ▶ Die Projektidee und Geburtsstunde von **Hayati Karamati e.V.**
- ▶ Das sind wir: Unser Projektteam
- ▶ Unser Schulprojekt in Worten, Zahlen und Bildern
- ▶ Unendliche Dankbarkeit
- ▶ Eure Fragen und Ideen

Der Jemen: Ein Kriegsland seit 2014



Hauptstadt:

Sanaa

Einwohner:

28,2 Mio., davon
fast die Hälfte
unter 15 Jahren

Religion:

Islam

Sprache:

arabisch, mit
Dialekt
jemenitisch

Währung:

jem. Rial (YER)

Hayati Karamati
-Mein Leben. Meine Würde.-

Der Jemen: Ein Kriegsland seit 2014

- ▶ sehr kultureiches, geschichtsträchtiges Land mit stolzer Bevölkerung (im 2. Jh. v. Chr. Drehscheibe des Fernhandels und politisches und kulturelles Zentrum Arabiens)
- ▶ in neuerer Zeit jedoch „Armenhaus der arabischen Welt“ (hohe Armutsquote >40%, v.a. schlechter Zugang zu Trinkwasser u. Bildung)
- ▶ 2013: Beginn eines Bürgerkrieges in Folge eines missglückten Regierungswechsels
- ▶ 2014: Militärintervention unter der Führung Saudi-Arabiens, seither anhaltender Kriegszustand

Der Jemen: Ein Kriegsland seit 2014 ...

... und nach Einschätzung der Vereinten Nationen

Schauplatz der schlimmsten humanitären Katastrophe der Gegenwart

- ▶ Mindestens 24 Mio. Jemeniten sind auf humanitäre Hilfe angewiesen (2/3 der Bevölkerung)
- ▶ Ausruf der höchsten Notstandsstufe der UN bereits 2015
- ▶ Tausende zivile Opfer durch Hungersnot und Luftangriffe
- ▶ Seit 2015: 233.000 Todesopfer (durch mittel-bzw. unmittelbare Kriegshandlungen), darunter 85.000 Kinder
- ▶ größter, jemals verzeichneter Cholera-Ausbruch der Welt

Der Jemen: Ein Kriegsland seit 2014



Quelle: Yahya Arhab/EPA,
https://www.aljazeera.com/mritems/imagecache/mbdxxlarge/mritems/Images/2018/3/21/c7784ceb1300484492e36cbd78c3f1de_18.jpg

Hayati Karamati
-Mein Leben. Meine Würde.-

Der Jemen: Ein Kriegsland seit 2014



Quelle: fr.euronews.com,
https://static.euronews.com/articles/stories/03/26/34/36/880x495_cmsv2_b278ec8f-bb2a-5fcd-9994-5174708a727a-3263436.jpg

Hayati Karamati
-Mein Leben. Meine Würde.-

„Alltag“ in einem Kriegsland

- ▶ Alltagsorgen: kaum sauberes Wasser, Strom- und Benzinknappheit, Engpässe bei Lebensmitteln, Medizin, Zugang zu Schulen & Krankenhäusern

„Durch den Krieg ist unser Alltag hier zur Hölle geworden.“

- ▶ Regelmäßige Luftangriffe, auch auf bewohntes Gebiet

Morgenritual vor dem Weg zur Arbeit: Prüfung auf Luftschläge

- ▶ 80% der Bevölkerung sind ohne Job & Gehalt und auf fremde Hilfe angewiesen

- ▶ Mangels eines funktionierenden Staates auch die ehemaligen Staatsangestellten, wie z.B. Lehrer

Vielerorts kein geregelter Schulbetrieb mehr vorhanden

Die Projektidee und Geburtsstunde von Hayati Karamati

-Mein Leben. Meine Würde.-

- ▶ Vielfach positive Wirkung und hohe Reichweite durch ein Schulprojekt:
 - + Lehrer können ihre Familien wieder selbst ernähren (Hilfe zur Selbsthilfe)
 - + Kinder erhalten ein Stück Normalität und Zukunftsperspektive zurück
 - + Verhinderung des Missbrauchs der Schüler als Kindersoldaten
 - + Unterbindung der Radikalisierung durch Kriegspropaganda
 - + bessere Annahme von „Gehalt“ statt „Spende“, gibt den Menschen ein Stück Würde und Eigenständigkeit zurück
- ▶ Gründung von Hayati Karamati e.V. (übersetzt: Mein Leben. Meine Würde.) als gemeinnütziger Verein Mitte 2017
- ▶ Lokale Unterstützung durch unsere jemenitische Partnerorganisation, die My Life My Dignity Organisation

Das sind wir: Unser Projektteam in Deutschland...



Geschäftsführender Vorstand
Hayati Karamati e.V.

... und im Jemen



My Life My Dignity-Team

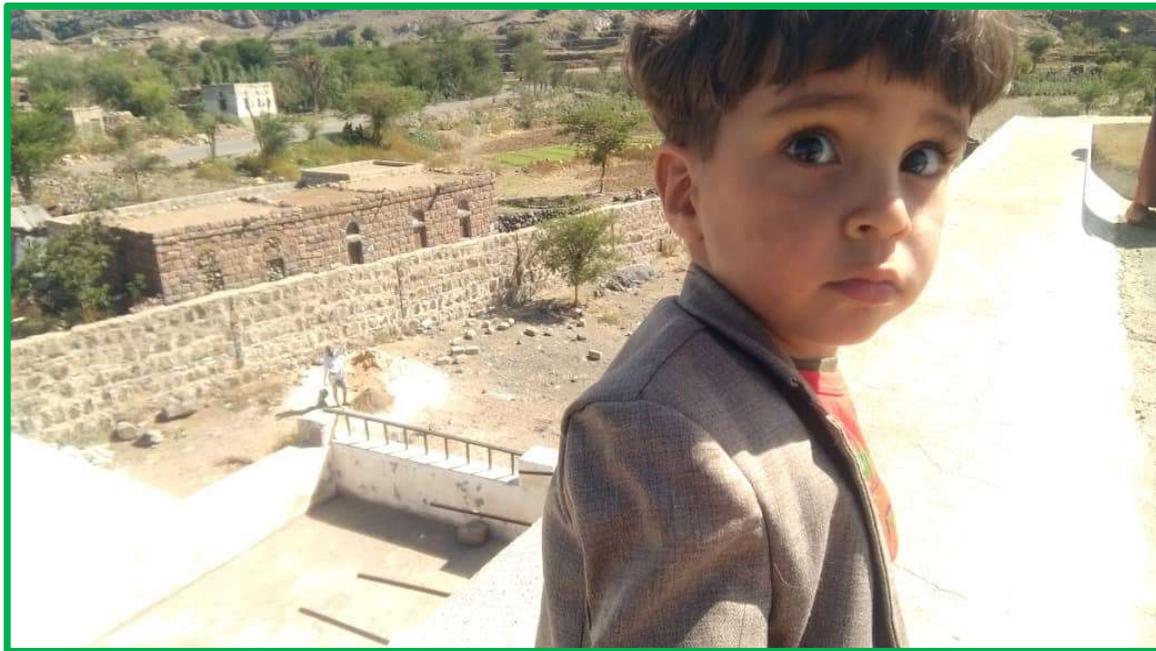
Unser Schulprojekt in Worten...

- ▶ Titel:
Gemeinsam für eine Fortsetzung des Schulbetriebs
- ▶ Pilotschulen:
Al-Quairouan in Sanaa und Al-Wafaa in Bait al-Hajri, Dhamar
3 weitere Schulen sind gerade in Vorbereitung
- ▶ Ermöglichung eines geregelten Schulbetriebs durch Übernahme der Gehaltszahlungen für das Schul- und Lehrpersonal
- ▶ Wiederaufbau der teilweise zerstörten Schulen und Klassenräume
- ▶ Bereitstellung von Schulmaterial

... Zahlen...

- ▶ Rund **1.600 Schüler** (Tendenz steigend) können wieder zur Schule gehen und haben eine Perspektive.
- ▶ Insgesamt **70 Lehrkräfte + Schulpersonal** erhalten wieder ein Gehalt von umgerechnet etwa **70 Euro/Monat**.
- ▶ Dafür benötigen wir Spenden in Höhe von etwa **5.000 Euro/Monat** (abhängig vom Wechselkurs) für die Gehälter sowie nach Bedarf für Renovierungen und Schulmaterial.
- ▶ Im Durchschnitt ist mit **nur 5 Euro/Monat** der **Schulbesuch eines Kindes** gesichert.

... und Bildern



Fleißiges Lernen im Unterricht



Bei der monatlichen Gehaltsübergabe



Corona-Unterricht...



...Corona-Prüfungen...



...und Corona-Gehaltsauszahlungen



Renovierungen: Ein neuer Anbau mit 3 Klassenzimmern



Renovierungen: Der fertige Anbau...



...und der erste Unterricht im Anbau



Renovierungen: In diesem Labor sind keine Versuche möglich



Unendliche Dankbarkeit

„In meinem Namen, im Namen meiner Kollegen aus der Lehrerschaft und im Namen aller Schülerinnen und Schüler der Wafa‘a-Gesamtschule in Bait al Hajri möchte ich mich beim Verein Hayati Karamati bedanken: Für Ihre großzügigen Spenden und Ihre stete Unterstützung für unsere Schule, sei es nun im Bereich der Renovierungsarbeiten, der finanziellen Unterstützung des Lehrerkollegiums oder der Bereitstellung von Schulmaterial. Für all das bedanken wir uns bei Hayati Karamati.

Möge Gott euch eure Mühe vergelten und euch mit Segen überschütten. Mit euren Spenden habt ihr unsere Hoffnung wieder belebt und unsere Schule wieder zum Leben erweckt. Nun kehren seit diesem Schuljahr alle Schülerinnen und Schüler zurück und profitieren vom Unterricht.

Noch einmal herzlichen Dank! Und seid versichert: Wir werden eure Unterstützung und euer Engagement niemals vergessen - vielen Dank für eure Mühen.“

Schulrektor Farhan Zane el Hamdy

Unendliche Dankbarkeit



Unendliche Dankbarkeit



Unendliche Dankbarkeit



Unendliche Dankbarkeit



Unendliche Dankbarkeit



Unendliche Dankbarkeit



Unendliche Dankbarkeit



Unendliche Dankbarkeit



Fragen und Ideen



Shukran!
(Danke auf arabisch)
im Namen unserer Schulkinder
+ Lehrer im Jemen für
Ihre Stimme
bei der Projekt-Rallye



Gemeinsam für eine Fortsetzung des Schulbetriebs

Ein Hilfsprojekt im Jemen

Bitte unterstützen Sie unser Projekt mit Spendengeldern - die Kinder, ihre Familien und ihre Lehrer im Jemen werden es Ihnen danken!

Der seit 2014 andauernde militärische Konflikt im Jemen hat gravierende Auswirkungen auf weite Teile der Zivilbevölkerung. Die Kinder im Land trifft es am schlimmsten: Ein Großteil der Schulen ist geschlossen oder hat den Betrieb auf ein Minimum reduziert.

Wir setzen dem etwas entgegen: Durch unser Schulprojekt können rund 1.600 Kinder wieder zur Schule gehen. Aus den Spendengeldern erhalten Lehrerinnen und Lehrer ein gesichertes Einkommen. So können sie ihre Familien wieder selbst ernähren und ihren Bildungsauftrag fortführen!

Mit nur 5 Euro

- ✓ ermöglichen Sie einem Kind im Jemen für einen Monat die Schule zu besuchen
- ✓ helfen Sie einem Kind im Jemen, durch den Schulbesuch dem Kriegsalltag zu trotzen
- ✓ schützen Sie ein Kind im Jemen davor, als Kindersoldat missbraucht zu werden

Hayati Karamati

-Mein Leben. Meine Würde.-



Hayati Karamati e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der 2017 zur Unterstützung der Opfer des Jemenkrieges gegründet wurde. Neben der humanitären Hilfe konzentriert sich unsere Projektarbeit auf die Förderung von Kindern, Jugendlichen und Frauen.

Unser Verein fühlt sich dem Grundsatz der Hilfe zur Selbsthilfe verpflichtet. Unsere Projekte sollen eine nachhaltige Verbesserung der Lebenssituation vor Ort entfalten und den Menschen Ihre Würde und Eigenständigkeit zurückgeben.

Weitere Informationen über uns:

www.karamati.de

www.facebook.com/HayatiKaramatiDE

Vorstand: Dr. Said AlDailami

Registernummer: VR 207378 / Registergericht München

Spendenkonto:

IBAN: DE63 7025 0150 0028 8075 27

BIC: BYLADEM1KMS

Empfänger: Hayati Karamati e.V.

Kreissparkasse München Starnberg Ebersberg

Hayati Karamati e.V. ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein und berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Hayati Karamati
-Mein Leben. Meine Würde.-